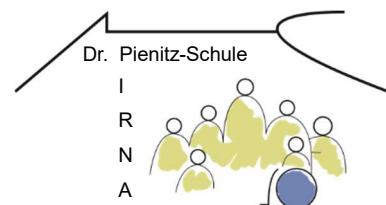


Dr. Pienitz – Schule Pirna Außenstelle Polenz

01844 Neustadt i.Sa. OT Polenz / Mittelweg 79
Tel: 03596 604113/Fax: 03596 604118
E-Mail: info@fs-polenz.de
Homepage: http://www.sn.schule.de/~fs_pol/



mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Pirna, den 26.04.2021

Sehr geehrte Eltern, Sorgeberechtigte, Erzieherinnen und Erzieher,

aktuell möchten wir Sie über folgende Regelung informieren. Somit haben Sie weitestgehende Planungssicherheit.

Auszug Veröffentlichung Kultus: 26.04.2021, 09:49 Uhr — Erstveröffentlichung (aktuell)

Auch im Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge müssen am kommenden Mittwoch (28. April) Schulen und Kindertageseinrichtungen schließen. Das sieht das novellierte Infektionsschutzgesetz des Bundes vor. Damit bleiben lediglich noch in drei Gebietskörperschaften des Freistaates die Einrichtungen geöffnet. Nach aktuellen RKI-Zahlen liegt die Sieben-Tage-Inzidenz im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge den dritten Tag infolge über 165. Lediglich in den Kreisfreien Städten Dresden und Leipzig sowie den Landkreisen Leipziger Land liegt die Sieben-Tage-Inzidenz unterhalb von 165.

Nach dem Beschluss des Vierten Bevölkerungsschutzgesetzes (Novelle des Infektionsschutzgesetzes) müssen Schulen und Kindertageseinrichtungen am übernächsten Tag schließen, wenn die Sieben-Tage-Inzidenz an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 165 liegt.

Ausnahmen gibt es für die Schülerinnen und Schüler an den Förderschulen und in den Abschlussklassen. Sie können ihre Schulen weiterhin besuchen.

Die wichtigsten Fragen und Antworten zu den Folgen der »Bundesnotbremse« für den Schul- und Kitabetrieb gibt es im Blog des Kultusministeriums (www.bildung.sachsen.de/blog).

Das heißt, auch über einer Inzidenz von 165 besteht bis auf Weiteres eine **Ausnahmeregelung für alle Förderschulen. Es findet grundsätzlich Präsenzunterricht statt.** Natürlich bestehen weiterhin alle Hygieneregeln an unserer Schule (Händedesinfektion, Abstand halten, Mund-Nase-Bedeckung, feste Gruppen, Selbsttestpflicht für alle SuS sowie Lehrkräfte und Personal sowie für jeden, der das Schulhaus betritt).

Wahrscheinlich fällt jetzt vielen Familien ein Stein vom Herzen- verständlicherweise. Trotzdem besteht für Sie die Möglichkeit, Ihr Kind zu Hause zu lassen- damit es sich nicht ansteckt. Derzeit betrifft es ja immer öfter Kinder und Jugendliche. Die Schulpflicht ist ausgesetzt. Sie bekommen dann wieder Aufgaben für zu Hause. Eine kurze schriftliche Mitteilung an die Schulleitung genügt. **Blieben Sie gesund!**

U. Steglich (Schulleiter)